

Lokomotiven aus Hannover und Schienen aus Essen erreichten kurz vor dem Ersten Weltkrieg Bagdad. Deutsche Ingenieure planten und bauten eine Bahnlinie, die Berlin mit Istanbul und dem Persischen Golf verbinden sollte. Deutsche Archäologen und Geologen gruben entlang des Bahndamms nach untergegangenen Kulturen und nach Erdöl. Schließlich riefen deutsche Agenten zum Dschihad gegen die Briten auf. Kaiser Wilhelm II. verfolgte mit diesem Bahnbau einen Geheimplan: Anatolien und Mesopotamien sollten nach dem Zerfall des Osmanischen Reiches von Deutschen kolonisiert werden.

Wolfgang Korn erzählt die wenig bekannte Geschichte der Bagdadbahn, den schwierigen Bau durch Gebirge und Wüsten, den Kampf um die Trasse im Ersten Weltkrieg, bis zum Abrutschen in die Bedeutungslosigkeit, nachdem die Verbindung 1940 endlich vollendet wurde.

www.fackeltraeger-verlag.de

ISBN 978-3-7716-4380-5



9 783771 643805